

## ***EIN LANGER WINTER***

**Vier Monate eine Schneedecke. Das gab's in Bergheim lange nicht mehr.**

Um die Straßen halbwegs von den Schneemassen zu räumen, mussten die Gemeindegänger viele Überstunden leisten. Es war daher nicht nur ein langer, sondern auch ein teurer Winter.

**114 to Salz und 568 to Splitt verbraucht**

Am besten sieht man das in der Statistik des Salzverbrauches. In den letzten 10 Wintern waren es durchschnittlich 30,5 to Streusalz pro Jahr, die auf Bergheims Gemeindegängerstraßen aufgebracht wurden. In diesem Winter waren es unglaubliche 113,83 to. Ähnlich die Werte beim Streusplitt. Durchschnittlich 252 to stehen heuer 568,3 to gegenüber.

*Den größten Schaden richtete der viele Schnee in Maria Sorg an. Dort stürzte das Wirtschaftsgebäude des Klosters ein.*



*Heuer war ein strenger Winter. Gegenüber dem Vorjahr wurde auf Bergheims Straßen die doppelte Menge Splitt und die vierfache Menge Salz aufgebracht.*





*In Muntigl, zwischen Fischachmündung und Überfuhr, wurde in die Salzach mit Flussbausteinen eine Sohlstufe eingebaut. Diese soll verhindern, dass sich die Salzach weiter eintieft.*

## Kaputte Gemeindestraßen

Bedingt durch den langen, kalten Winter sind auf unseren Straßen viele Frostschäden aufgetreten. Die ärgsten Stellen wurden bereits notdürftig geflickt. Die endgültige Sanierung soll im April und Mai erfolgen.



*Gänzlich kaputt ist der Überfuhrweg. Er muss samt Unterbau komplett erneuert werden. Das kostet stolze 220.000 Euro. An der Finanzierung beteiligt sich auch die Baufirma Hinteregger, deren LKW's beim Bau der Sohlstufe in der Salzach den Überfuhrweg beschädigt haben.*

## Aupoint

Die große Zufahrtsstraße vom Kreisverkehr Siggerwiesen zum Gewerbegebiet Aupoint ist stark beschädigt. Eine Erneuerung des Straßenbelages mit einem Gehsteig würde 600.000 Euro kosten. Da diese Kosten im Straßenbaubudget der Gemeinde (Gesamt 340.000 Euro) nicht enthalten sind, wird

über eine provisorische, billigere Lösung nachgedacht. In diesem Fall würden nur die größeren Schlaglöcher zuasphaltiert.

## Korbweg

Der oberste Teil soll asphaltiert werden. 50% der Kosten übernimmt der Besitzer des obersten Hauses, zu dem diese Gemeindestraße führt. Gesamtkosten 6.500 Euro.

## Plainwiesenweg

Wie berichtet, sollte der obere Teil im Vorjahr neu asphaltiert werden. Wegen eines privaten Bauvorhabens wurden diese Arbeiten auf heuer verschoben. Sie sollen demnächst durchgeführt werden.

## Bushaltestelle

## Voggenbergsiedlung

Diese wird im Mai fertiggestellt.

## Bushaltestelle Unterfeldstraße

Die Arbeiten sollen im Mai abgeschlossen werden. Von der Bezirkshauptmannschaft wurde uns vorgeschrieben, den Schutzweg über die Fischachstraße (von der Unterfeldstraße zur Bushaltestelle) sofort zu entfernen.

Bei der Kreuzung zum Gangsteig (50 m weiter Richtung Bergheim) wurde ein neuer Zebrastreifen verordnet.

## Neue Buswarte Häuser

In den letzten Tagen wurde ein Buswarte Haus in Rauhleiten aufgestellt. Demnächst kommen noch 2 bei der MGC-Kreuzung und ein neues beim Feuerwehrhaus in Bergheim.

## Wir lassen Bergheimer Radfahrer nicht im Regen stehen

Um ca. 10.000 Euro wurden bei der Radstädter Firma Zeiler 7 überdachte Radständer gekauft. 15 solcher Typen sind bereits im Gemeindegebiet aufgestellt.

## Mehrzweckhaus

In den letzten Tagen wurden mehrere Reparaturen durchgeführt. Der größte Teil war das Ausmalen des Stiegenhauses und der Räume des Musikums. Die Arbeiten wurden von der Malerei Kuss um 4.800 Euro durchgeführt. Im Sommer werden 6 kaputte Fenster im Saal erneuert.

## Kindergarten Lengfelden

In den Ferien malt die Malerei Kuss um 2.200 Euro die Innenräume neu aus. Um 1.800 Euro werden die Jalousien repariert

## Ampel beim Mehrzweckhaus

Die Druckknöpfe waren im Winter oft vereist. Jetzt wurden um 1.600 Euro die Druckknöpfe umgebaut, sodass die Ampel kindgerecht und frostsicher zu bedienen ist.

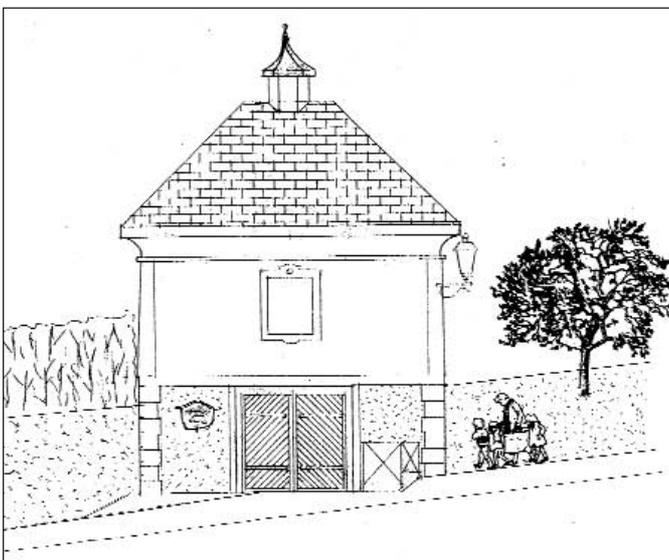
## Alter Turnsaal

Von der Malerei Düzgen wurden einige Nebenräume neu ausgemalt. Demnächst wird von der Firma Unterer ein kleiner Schaden im Saalboden behoben.

Von der Schlosserei Neuhofer wird in den Osterferien ein neues Stiegengeländer montiert.

## Krabbelstube

Die Räume werden im Sommer ausgemalt.

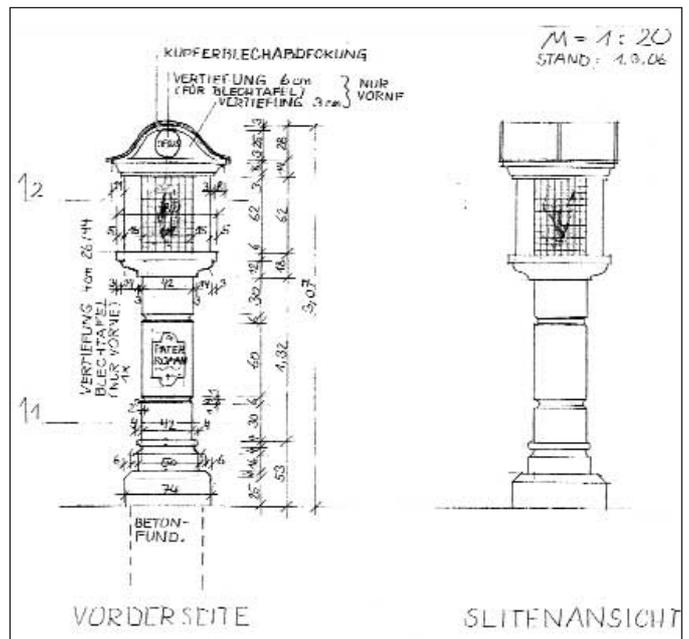


## Hauptschule

Von der Firma Unterer werden die Sockelleisten in den Schulklassen saniert. Eine Klasse wurde neu ausgemalt.

## Denkmäler in Maria Plain

Das Stift St. Peter will neben der Wallfahrtskirche Maria Plain eine Gedenksäule für Pater Roman aufstellen. Gleichzeitig soll ein neues Denkmal für den Kameradschaftsbund entstehen.



In dieser neuen Gedenksäule sollen 4 Mosaikbilder von Pater Roman (ehem. Plainsuperior) eingebaut werden. Diese befinden sich derzeit in den Gedenksäulen am Plainbergweg. Dort kommen dann wieder die 300 Jahre alten Gemälde hinein.

## Kanal Oberndorf – Bergheim

Die Abwässer der Städte Laufen und Oberndorf werden zum Reinhaltverband nach Bergheim-Aupoint geleitet. Dazu wird derzeit ein Druckkanal zwischen Oberndorf und Bergheim gebaut.

Für den Leichenbestatter soll im Bereich des Friedhofes (gegenüber der Zimmermannkapelle) ein Geräteraum gebaut werden. Dieses Bauwerk soll einen barocken Charakter erhalten, damit es sich in das Kirchenensemble einfügt. Derzeit wird um die Bewilligungen angesucht und die Kostenvoranschläge eingeholt.



Beim Generationenpark (beim alten Schwimmbad) wird derzeit der letzte Abschnitt gemacht. Von der Firma Schröckeneder wurde um 2.000 Euro eine Kleinstkinderschaukel aufgestellt. Derzeit wird von der Firma Windhagauer der Basketballplatz befestigt und ein Beachvolleyballplatz gebaut.

Der Kreisverkehr in Lengfelden soll verschönert werden. Auf Kosten des Tourismusverbandes pflanzt die Gärtnerei Spieldiener demnächst Blumen.

Nach dem langen Winter konnte die Schallschutzwand in Rauhleiten endlich fertiggestellt werden. Demnächst fertig wird die neue Schallschutzwand in Raudeck.



## Autobahnauffahrt Hagenau Unterflurtrasse

Es gibt nicht viel Neues. Interessant ist, dass das Land Salzburg jetzt eine Studie über die Machbarkeit eines Gitzentunnels in Auftrag gegeben hat. Obwohl die Gemeinde Bergheim bereits 150.000 Euro für Planungen der Unterflurtrasse ausgegeben hat und bereit ist, 2 Mio. Euro für den Bau zur Verfügung zu stellen, rückt ein Baubeginn in weite Ferne.

## Neue Leitungen

Von der Salzburg AG wird das LWL-Leitungs- und Gasnetz erweitert. Gegraben wird im Handelszentrum, Langwiesweg, Fischachstraße und in der Furthmühlstraße.

## Volksschule

### Sommerferienprogramm 2006

Auch heuer werden Erwachsene gesucht, die sich vorstellen können, an einem selbst gewählten Termin (ungefähr in den Wochen zwischen 7.-18. August) mit Kindern etwas zu unternehmen. Vorgesehen sind etwa 2-4 Stunden. Wer sich dafür interessiert, bitte bei Auer-Justa Britt, Tel. 0662/459084 melden.



Auf dem Foto sieht man Kinder, die den Naturmaterialkurs im Vorjahr besuchten.

## Schnalzerverein Bergheim

Die Schnalzersaison 2005 / 2006 wurde traditionell mit einem Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Schnalzerkameraden und der anschließenden Jahreshauptversammlung am 26. Dezember 2005 (Stefanitag) eingeleitet. Dieses Zusammentreffen war gleichzeitig die erste ordentliche Generalversammlung und somit die Gründungsversammlung des "Schnalzervereins Bergheim". Weiters wechselte auch die Obmannschaft. Mag. Toni Gmachl übergab sein Amt nach 18-jähriger Tätigkeit an Josef Feldinger jun. Der Schnalzerverein Bergheim wünscht dem neuen Obmann viel Erfolg für seine neue Tätigkeit. Es wurde auch wieder das schon zur Tradition gewordene Silvesterschnalzen in Maria Plain durchgeführt. Eine sehr große Zahl an Gästen konnte dieses Ereignis, das mit den Prangerschützen Bergheim veranstaltet wird, miterleben.

### Preisschnalzen

Die beiden Höhepunkte im Schnalzerjahr sind das Gemeindegatschnalzen und das Rupertigaupreisschnalzen. Alle

sechs Jahre wird das Gemeindegatschnalzen vom Schnalzerverein Bergheim ausgerichtet. Heuer war es wieder so weit. Eingeleitet wurde das Fest am Freitag mit einem großen Sänger- und Musikantentreffen in der Stockschützenhalle und erreichte seinen Höhepunkt mit dem Preisschnalzen am Sonntag, bei dem sich 20 Passen beteiligten. Uneigennützig zeigten sich die Bergheimer Schnalzer und überließen den auswärtigen Schnalzergruppen die ersten Plätze.

Jugend: 1. Anthering I, 2. Bergheim I, 3. Muntigl  
Allgemein: 1. Maxglan II, 2. Bergheim II, 3. Muntigl.

### Neue Tracht

Gleichzeitig wurde auch die neu angeschaffte Tracht zum ersten Mal getragen. Der Schnalzerverein Bergheim bedankt sich sehr herzlich bei den Sponsoren, die dieses Gemeindegatschnalzen und die Neueinkleidung möglich gemacht haben. Ein herzliches Danke gilt der Gemeinde Bergheim, der Raiba Bergheim und dem Tourismusverband Bergheim. Ein weiterer Dank gilt auch der Gärtnerei Spiel-diener für die Blumenspende.

Beim großen Rupertigaupreisschnalzen konnten die Bergheimer Passen auch sehr gute Platzierungen erreichen:

von 62 Jugendpassen:	5. Bergheim I
	24. Bergheim II
von 112 Allgemeinpassen:	17. Bergheim II
	51. Bergheim I
	77. Bergheim III



Mehr Schnalzer-Informationen unter [www.schnalzen.de](http://www.schnalzen.de) und bei Obmann Josef Feldinger jun. 0664 / 5245331.

## Feuerwehr

### Schneelasten auf den Dächern

Die enormen Mengen Schnee machten nicht nur dem Öffentlichen Dienst und Privatpersonen Strapazen, sondern auch der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim. Es waren zahlreiche Feuerwehreinsätze notwendig, um Dächer abzuschaukeln, unter dem Schneedruck umgestürzte Bäume zu entfernen und hängengebliebene LKW's wieder auf die Straße zu bringen.



*Das Hauptaugenmerk hatten die Dächer, welche von der Schneelast befreit werden mussten. Es ist dies nicht nur eine zeitaufwendige Sache, sondern verlangt auch der eingesetzten Mannschaft einiges ab.*

Der Höhepunkt der Schneelasten auf den Dächern war sicher der Einsturz des Wirtschaftsgebäudes in Maria Sorg. Auch hier war die Freiwillige Feuerwehr Bergheim-Löschzug Lengfelden im Einsatz. Es konnte, bis auf einige Aufräumarbeiten, nicht mehr



viel geholfen werden. Zum Abräumen der Dächer muss hinzugefügt werden, dass auch eine Freiwillige Feuerwehr schnell an ihre Grenzen stößt und nicht sofort jedes Dach abgeräumt werden kann. Auch wenn dies für den einen oder anderen Firmeneigentümer nicht so leicht einzusehen ist.

### Brandeinsätze

Dieses Jahr musste die Freiwillige Feuerwehr Bergheim bereits zweimal zu Brandeinsätzen ausrücken. Seitens der Feuerwehr wird leider festgestellt, dass sich die Brandeinsätze häufen.

So musste man zur SAB nach Siggerwiesen ausrücken, um einen Containerbrand und zur Firma Frischeis, um einen Dachstuhlbrand zu löschen.

### Arbeitsaufwand der Freiwilligen Feuerwehr 2005 in Stunden:

Brandeinsätze	975 Stunden
Technische Einsätze	497 Stunden
Fehlalarme	264 Stunden
Schulung und Ausbildung	2416 Stunden
Feuerwehrjugend	2237 Stunden
Sonstige Arbeiten	568 Stunden

**Gesamtstunden 7653 Stunden**

## Schulschimeisterschaften



*Am 2.3.2006 haben 12 Kinder der Volksschule Bergheim mit 4 Mannschaften an den Alpinen Schulschimeisterschaften der Volksschulen des Bezirkes Salzburg-Umgebung teilgenommen. Dabei wurden der 4., 6., und zweimal der 7. Rang erreicht. Wir gratulieren unseren kleinen Rennläufern sehr herzlich. Dank an die Raiffeisenbank Bergheim für die Bezahlung sämtlicher Kosten.*

## Sport

### Zweigverein Fußball

Mit gemischten Gefühlen erwarten unsere Fußballer die Frühjahrssaison. Aufgrund der Schneemassen war kein ordentliches Wintervorbereitungsprogramm möglich.

Im Bundessportzentrum Schileiten wurde ein Kurztrainingslager abgehalten. Hier war für 4 Tage wenigstens Einheiten am Rasenplatz möglich und vor allem auch 2 Spiele. Die U15 wird noch in Faak/See ein Trainingslager einlegen.

Eine Neuerung gibt es ab der Saison 2006/2007. Man wird dann eine Kampfmannschaft, Reserve und 1B Mannschaft (beginnt in der 3. Klasse ) stellen. Die jahrelange sehr erfolgreiche Nachwuchsarbeit erfordert diese Entscheidung. Somit haben die Jugendlichen von 16 – 17 Jahren die Möglichkeit, weiter in unserem Verein zu spielen, obwohl sie für die Kampfmannschaft noch nicht ganz reif sind.

Die Bauarbeiten am Sportplatz neigen sich dem Ende zu. Unser Dank gilt dem Organisator Willi Feldbacher und allen Mitwirkenden, die zum Gelingen der Umbauarbeiten beigetragen haben.

Ein Highlight war wieder der Sportlerball. Die Mitternachtsshow alleine war Grund genug, diesen Ball zu besuchen. Wahre Begeisterungstürme brachen auf die Interpreten (alles live gesungen ) herein.

Am 7. 5. findet wieder ein Flohmarkt zugunsten der Nachwuchsfußballer statt.

### Ortsschmeisterschaften

180 Teilnehmer bei der Ortsschmeisterschaft 2006. Die diesjährige Ortsschmeisterschaft war nicht nur vom schönen Wetter her ein Erfolg, sondern auch von der Teilnehmerzahl. 180 Teilnehmer, davon mehr als die Hälfte Kinder und Jugendliche, nahmen am Riesentorlauf in Großarl teil.

Im Snowboardbewerb wurden Rigaud Marie bei den Damen und Schwab Pauli bei den Herren Ortsmeister 2006. Im Schibewerb wurden bei den Damen Sandra Lengauer und bei den Herren Hermann Berger Ortsmeister.

Die Veranstaltung wurde von der Sportunion Bergheim unter Mithilfe von Andi Lengauer, Paul Schwab, Michael Koblinger, Josef Bichlbauer und dem Obmann der Union Bergheim, Hannes Schrittester, organisiert und durchgeführt.

### Die Klassensieger:

weiblich:	
Zwergel	Katterbauer Franziska
Kinder I	Knoll Melanie
Kinder II	Rigaud Marie
Schüler I	Schauer Christa
Schüler II	Schwab Nina
AK III	Foisner Margret
AK II	Reger Elisabeth
AK I	Tramposch Birgit
Allgemein	Haidenthaler Jenniffer
männlich:	
Zwergel	Frankenberger Michael
I Kinder I	Tramposch Sebastian
Kinder II	Viehauser Lukas
Schüler I	Schwab Markus
Schüler II	Ziegler Maxi
AK III	Spindler Herbert
AK II	Bergschober Johann
AK I	Pöckl Thomas
Allgemein	Brüderl Christoph



*Die Ortsmeister von Ski und Snowboard.*

### Zweigverein AktivFit

Fünzig Damen und Herren nehmen zur Zeit am Pilates-Kurs unter der Leitung von Sylvia Schönegger, teil.

AktivFit Fitness in Bergheim  
Info: [www.bergheim.at/aktivfit](http://www.bergheim.at/aktivfit)



## Neuer Landesobmann der Salzburger Musikkapellen kommt aus Bergheim

Johann Hutzinger wurde auf diese hohe Position gewählt.

Er ist gebürtiger Bergheimer und seit jeher ein engagierter Mitbürger.

Hutzinger Johann ist schon fast 40 Jahre Musikant. 1983 legte er bei Prof. Leo Ertl die Kapellmeisterprüfung ab.

1983 – 1986 war er Obmann, 1986 – 1999 Kapellmeister unserer Musikkapelle. 1996 bis 2002 Bezirksobmann und 1998 bis 2005 stellvertretender Landesobmann. Seit heuer ist er Landesobmann und damit Chef der 150 Salzburger Blasmusikkapellen.

Hutzinger Johann ist neben der Musikkapelle auch noch in der Feuerwehr tätig. Auch für die Unterflurtrasse von Bergheim engagiert er sich.

Seit einigen Jahren ist er auch für die ÖVP in der Gemeindevertretung.

Wir wünschen ihm viel Erfolg in seinem neuen Tätigkeitsbereich.

## 70 Jahre im Dienst von Maria Plain: Maria Leitner nimmt mit 87 Abschied vom Mesnerdienst!

Eine Feier ganz besonderer Art gab es dieser Tage im Superiorat von Maria Plain: Der Erzabt von St. Peter, Edmund Wagenhofer, und Superior P. Winfried Bachler verabschiedeten die 87jährige Maria Leitner als Mesnerin der Wallfahrtsbasilika. Maria Leitner übergab ihrerseits den Schlüssel für "ihr Gotteshaus" an Frater Gerhard Hofinger, der nun für die 1674 fertiggestellte Kirche zuständig ist.

Maria Leitner begann im Alter von 17 Jahren vor 70 Jahren im Jahr 1935 ihren Dienst im Superiorat als Hausgehilfin. Nach ihrer Verheiratung arbeitete sie mit ihrem Gatten im Mesnerdienst. 1962 bezog die Familie das neu errichtete Mesnerhaus gleich neben der Basilika, 1973 übernahm Maria Leitner nach dem Tod ihres Gatten den Mesnerdienst und füllte ihn bis zur "Amtsübergabe" voll aus – durchwegs ehrenamtlich!

Auch die Gemeinde Bergheim bedankt sich und wünscht ihr noch viele Jahre Glück und Gesundheit.

Ihr Nachfolger, Frater Gerhard Hofinger, hat schon eine beachtliche Praxis hinter sich: Er war 17 Jahre lang Mesner der Stiftskirche von St. Peter.



*Im Neureiter-Bild die Schlüsselübergabe in Maria Plain: v.l. Pater Superior Winfried Bachler, Frater Gerhard Hofinger, Maria Leitner und Erzabt Edmund Wagenhofer.*

## „Sub auspiciis praesidentis“-Promotion

Der aus Bergheim stammende **Mathias Kornxl** promovierte am 13. März in Anwesenheit von Bundespräsident Heinz Fischer „sub auspiciis praesidentis“.

Nach Studien an den Universitäten in Graz und Leipzig schloss er sodann sein Doktoratsstudium an der Universität Wien mit der erwähnten Auszeichnung ab.

Die Gemeindevertretung Bergheim hat dieses seltene Ereignis einer „sub auspiciis praesidentis“-Promotion zum Anlass genommen, dem jungen Bergheimer zu gratulieren und möchte ihm auch auf diesem Wege alles Gute für seine Zukunft wünschen.



*Bundespräsident Heinz Fischer und Mathias Kornxl.*

## Rad-Weltmeisterschaft

Wie berichtet, betrifft die Rad-WM auch die Gemeinde Bergheim. Besonders betroffen sind Daxfeld, Moosfeldstraße, Alte Mattseerstraße, Mattseer Landesstraße, Maria Sorg, Grafenholzweg und Tennweg. Bewohner dieser Straßen können zwischen 20. und 24. September nicht zu ihren Häusern fahren. Bitte vermeiden Sie zu dieser Zeit unnötige Autofahrten. Für die Bewohner am Ableitenweg und am Leichartingweg gibt es eine eingeschränkte Umleitung. Näheres bei der Organisation der Rad-WM. Auch im Internet unter [www.bergheim.at](http://www.bergheim.at)

### Sperrzeiten:

<b>Mi:</b>	<b>11-17 Uhr</b>
<b>Do:</b>	<b>13-17 Uhr</b>
<b>Sa:</b>	<b>8-19 Uhr</b>
<b>So:</b>	<b>8-18 Uhr</b>

## Rohrbruch

In Maria Sorg und in Gangsteig wurden Rohrbrüche in der Wasserleitung behoben.



Unser Schwimmbad Bergxi öffnet bei Schönwetter am 30. April.

**Saisonkartenverkauf  
für das Schwimmbad:  
Samstag, 22. und Samstag, 29. April,  
jeweils von 9-16 Uhr im Bergxi.**

## Sportheimerweiterung

Der Innenausbau wird derzeit von den Gemeindearbeitern durchgeführt. Die Arbeiten werden in wenigen Wochen fertig gestellt sein.



Die Bewohner warten auf den Frühling. Im Innenhof unseres Seniorenheimes wurde von der Fa. Schröckeneder um 2.200 Euro eine Sitzbank um den im Herbst gepflanzten Baum gebaut. Demnächst kommt ein kleines Gartenhaus dazu.

## Stromleitung ausgetauscht

Die Salzburg AG hat die Stromleitung zwischen Bergheim und Siglmühle erneuert.



Zum Schutz von Wohnhäusern und der Straße wurde ein großes Waldstück am Gitzen (oberhalb der Fischachstraße) gerodet.

## UMWELTINFORMATION

# Gartenabfallsammlung ab Montag, 24. April 2006



Stellen Sie Ihre Gartenabfälle rechtzeitig zur Abholung bereit!

**Nur Baum- und Strauchschnitt, nicht in Kunststoffsäcke verpacken und nicht unter Stromleitungen oder unter Bäume legen!**

Wenn Sie in einem abgelegenen Siedlungsgebiet wohnen, melden Sie eine Abholung der Gartenabfälle rechtzeitig im Gemeindeamt an.

**Nach Beendigung der Sammlung keine Äste mehr herauslegen!**

### Sammelaktion

#### Autowracks!

Im Mai findet wieder die alljährliche Sammelaktion für Altfahrzeuge statt. Im Rahmen einer landesweiten Aktion ist es möglich, in diesem Zeitraum ein Altfahrzeug kostenlos bei den beteiligten Betrieben anzuliefern. Sollte das Fahrzeug jedoch abgeholt werden müssen, kostet dies für Bergheimer Bürgerinnen und Bürger 25,- Euro inkl. In diesem Fall melden Sie sich bis spätestens 24. April 2006 im Gemeindeamt bei der Umweltberaterin Mag. Christine Schnell, Tel: 452021-32. Von ihr erhalten Sie weitere Informationen.



Solche Rücksichtslosigkeiten sind dafür verantwortlich, dass sich das Sammelsystem für alle verschlechtert. Sollten nämlich die Verunreinigungen weiter anhalten, sieht sich die Gemeinde gezwungen, manche Sammelinseln zu entfernen, da der Aufwand für die Reinigung viel zu groß wird.



*Ständig anhaltende Verunreinigungen sehen sehr hässlich aus und verursachen hohe Reinigungskosten. Solche Sammelinseln müssen deshalb entfernt werden!*

### Verunreinigungen bei Sammelinseln

Die Verunreinigungen bei verschiedenen Sammelinseln haben in letzter Zeit stark zugenommen. Trotz regelmäßiger Informationen über das richtige Sammeln haben immer noch zahlreiche Personen nicht verstanden, dass Schachteln nicht in die Papiercontainer sollen, schon gar nicht zerlegt. Sie sollen in den Recyclinghof gebracht werden. Ebenso wenig haben Kunststoffflaschen in Metallsammelbehältern etwas verloren. Auch sollen Altstoffe, wenn die Sammelbehälter voll sind, nicht daneben abgestellt werden, sondern zur nächsten Sammelstelle oder direkt in den Recyclinghof zur SAB gebracht werden.

(Berechtigungskarten kostenlos im Gemeindeamt erhältlich.)

### Gratiskompost von der SAB

Rechtzeitig zu Beginn der Gartensaison gibt es wieder Gratiskompost bei der SAB. Als Dankeschön für die Mithilfe bei der Bioabfallsammlung können sich GemeindebürgerInnen **während der Öffnungszeiten** im Recyclinghof der SAB kleine Mengen Kompost gratis abholen (Behältnisse zum Transport mitnehmen!).

Der Kompost hat eine ausgezeichnete Qualität und ist ein idealer Dünger für den Garten. Mischen Sie deshalb unbedingt Erde dazu, damit die Pflanzen nicht überdüngt werden.



## Hochzeiten:

**Gföller Gerhard und Joy**, Aupoint.  
**Huber Alois und Anna**, Kirchfeld.  
**Ogbeide Michael und Maria**, Kirchfeld.  
**Radman Goran und Irena**, Hagenaustraße.

## Geburten:

**Celina** der Manuela Bermadinger, Tennweg.  
**Simon** der Karin und des Kurt Bittermann, Kirchfeld.  
**Florian** der Marion und des Markus Erlinger, Freyweg.  
**Anna** der Viktoria Feldbacher und des Michael Quehenberger, Gitzenweg.  
**Chiara** der Sylvia Ferner, Fischachstraße.  
**Tobias** der Christina Ferner und des Daniel Oberndorfer, Wehrstraße.  
**Katarina** der Mira und des Simo Gajanovic, Kirchfeld.  
**Hannah** der Julia Golser und des Gunther Dunkelmann, Muntigl.  
**Anna** der Eva und des Hans-Peter Haberl, Binderweg.  
**Antonia** der Simone und des Anton Hartl, Bräumühlweg.  
**Samantha** der Nicole und des Benjamin Martinez, Schmiedweg.  
**Maximilian** der Daniela und des Karl Rehr, Muntigl.  
**Simon** der Evelyn Reif und des Thomas Hartl, Oberndorferstraße.  
**Sophia** der Gabriele und des Stefan Reiter, Sigmüllerweg.

Berichtigung aus der letzten Gemeindezeitung: **Katarina** der Barbara und des Norbert Ebner, Daxfeld. Wir bedauern den Irrtum.

## Todesfälle:

**Dipl.Ing. Wolfgang Valenta**, 1975, verst. 26.12.2005, Gangsteig.  
**Emma Stadler**, 1922, verst. 10.01.2006, Kirchfeld.  
**Anna Feldbacher**, 1931, verst. 15.02.2006, Ableitenweg.  
**Elfriede Mayr**, 1941, verst. 06.03.2006, Alte Mattseerstraße.

## Einschreibtermine

**Kindergarten Bergheim:** (Voranmeldemappe liegt im Kindergarten auf).  
 Am Donnerstag, 6. April von 7.30 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 16.30 Uhr.

**Kindergarten Lengfelden:** (Voranmeldemappe liegt im Kindergarten auf).  
 Am Donnerstag, 6. April von 8 bis 10.30 Uhr.

**Krabbelstube:**  
 Am Donnerstag, 20. April von 8 bis 10.30 Uhr.

**Musikum Bergheim**  
 Di, 23. Mai 15 – 19 Uhr im Mehrzweckhaus  
 Schnupperwoche vom 8.-13. Mai.

## Veranstaltungs-Vorschau

9. April	<b>Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Lengfelden</b>
9. April, 19.30 Uhr	<b>Frühjahrskonzert der Musikkapelle im MEC's</b>
19. April, 20 Uhr:	<b>Gasthaus Jägerwirt, Kabarettabend mit Horst Finger</b>
22. April	<b>Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehr</b>
23. April	<b>Georgikirtag am Dorfplatz (nur bei Schönwetter)</b>
25. April, 20 Uhr	<b>Pfarrheim Vortrag: Wie lebten die Bergheimer vor 300 Jahren</b>
1. Mai	<b>Maibaumaufstellen der JVP</b>
7. Mai	<b>Flohmarkt der Fußballer</b>
7. Mai, 13.30 Uhr	<b>Feuerwehrhaus Voggenberg: Familienrallye</b>
13. Mai	<b>Entenrennen der Pfadfinder</b>
28. Mai, 19 Uhr	<b>Maiandacht in Maria Plain mit Einweihung Kalvarienberg</b>

## Ihren 100. Geburtstag feierte am 1. Februar Frau Christine Fritsch aus Bergheim.

„Ich bin ganz gesund, nur die Füße mögen nicht mehr. Der Kaffee und das Essen schmecken mir auch noch“ meint die Jubilarin, die von ihrer Tochter Katharina (75) seit Jahren liebevoll gepflegt wird. Unterstützt wird die Familie dabei von der Hauskrankenpflege des HILFSWERKS.

Geboren und aufgewachsen in Siebenbürgen, wurde Frau Fritsch mit ihren fünf Kindern im 2. Weltkrieg aus der Heimat vertrieben und fand ein neues Zuhause in Bergheim-Kirchfeld.



*Auch Bürgermeister und Vizebürgermeister gratulierten Frau Fritsch zum Hunderter.*

## Frühjahrskonzert der Musikkapelle Bergheim

am Sonntag, den 9. April 2006 im Mode- und Eventcenter Bergheim.

Musikalische Leitung: Michael Nußdorfer.

Durch das Programm führt Britt Auer-Justa. Das heurige Programm führt über Werke von W.A. Mozart und Julius Fucik zu einem spanischen Marsch. Weiters hören Sie Solisten der Musikkapelle Bergheim und eine Gesangseinlage von Johanna Lebesmühlbacher.

Ein Höhepunkt der anderen Art ist zweifelnsfrei der Auswahlchor der VS Bergheim mit dem Stück „Freude“. Mit diesem Chor wird eine langgehegte Idee umgesetzt, um Kindern die vielen Facetten der Blasmusik nahe zu bringen.

Die Musikkapelle lädt Sie herzlich ein. Danach kann man bei Bewirtung den Abend im MEC's ausklingen lassen.

***Sehen – hören – genießen  
Die Musikkapelle Bergheim!***

[www.bergheim.at/musikkapelle](http://www.bergheim.at/musikkapelle)



*Dieses Jahr fand der Musikermaskenball in der Turnhalle statt. Zum heurigen Motto „Werbung ist alles“ kamen viele einfallreiche Masken und Gruppen. Unter guter Bewirtung feierten die Gäste bis spät in die Nacht. Höhepunkt war die Maskenprämierung mit der Siegergruppe „Wickmann's Boutique“.*